

Ressort: Finanzen

Bericht: Arbeitsmarkt überwindet Schwächephase

Berlin, 25.02.2014, 16:37 Uhr

GDN - Der deutsche Arbeitsmarkt scheint seine eineinhalbjährige Schwächephase endgültig überwunden zu haben: Nachdem die saisonbereinigte Arbeitslosigkeit im Januar zum zweiten Mal in Folge gesunken war, weisen nun mehrere Frühindikatoren darauf hin, dass das Jobwunder bald neuen Schwung bekommen dürfte. Das vom Ifo-Institut exklusiv für das "Handelsblatt" berechnete Beschäftigungsbarometer machte im Februar einen Sprung auf den höchsten Stand seit Mai 2012. "Die Bereitschaft, neues Personal einzustellen, hat vor allem im Dienstleistungssektor zugenommen", sagte Ifo-Ökonom Klaus Wohlrabe, der die Umfrage unter 9.500 Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft betreut, dem "Handelsblatt" (Mittwochausgabe).

Das Ifo-Barometer notiert jetzt bei 108 Punkten. Bei der Befragung können die Unternehmen ihre Planungen für die Beschäftigtenzahl für die nächsten drei Monate mit "zunehmen", "gleich bleiben" oder "abnehmen" kennzeichnen. Der Index weist damit eher auf die Entwicklung der Erwerbstätigkeit hin. Angesichts der hohen Zuwanderung war im vergangenen Jahr sowohl die Erwerbstätigkeit als auch die Arbeitslosigkeit gestiegen. Inzwischen scheint wegen der anziehenden Konjunktur der Arbeitsmarkt auch die größer gewordene Zahl von Erwerbsspersonen gut aufnehmen zu können. So stieg das vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) berechnete Arbeitsmarktbarometer zum vierten Mal in Folge. Am Donnerstag veröffentlicht die Bundesagentur für Arbeit die Arbeitsmarktzahlen für Februar.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30688/bericht-arbeitsmarkt-ueberwindet-schwaechephase.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com